





Stadtverwaltung Landau Oberbürgermeister Thomas Hirsch Marktstr. 50 76829 Landau

1000

GRÜNE Stadtratsfraktion Lea Saßnowski

Lea Heidbreder

CDU Stadtratsfraktion Susanne Burgdörfer

FDP Stadtratsfraktion Jochen Silbernagel

Landau, 11.05.2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Namen der Stadtratsfraktionen GRÜNE/CDU/FDP stellen wir als Koalitionspartner hiermit folgenden Antrag:

Die Verwaltung informiert in einer baldmöglichst einzuberufenden Sitzung des Schulträgerausschusses über die stufenweise Öffnung der Landauer Schulen nach der Corona bedingten Schließung.

Begründung:

Nach der durch die aktuelle Pandemie verursachten Schließung aller unserer Schulen ist nun eine stufenweise Öffnung teilweise umgesetzt oder in der konkreten Planung. Danach sollen ab dem 8. Juni 2020 alle Kinder wieder "regulär" beschult werden. Hierbei geht das Ministerium davon aus, dass im regelmäßigen Wechsel jeweils 50 % der Schüler Präsenzunterricht geboten wird. Die jeweiligen Schulen sollen hierzu entsprechende Unterrichtspläne ausarbeiten.

In einem offenen Brief hat sich aktuell die Direktorenkonferenz aller Gymnasien und Integrierten Gesamtschulen in der Landeshauptstadt Mainz an die Ministerin gewandt und eine "weitere Öffnung der Schulen unter den aktuellen Bedingungen" abgelehnt, weil dieser Schritt "jegliche pädagogische, unterrichtliche oder sonstige schulische Grundlage entbehrt".

Auch in unseren Schulen wurden teilweise bereits große Bedenken geäußert, die Öffnungsschritte, wie vom Ministerium avisiert zu realisieren.

Befürchtungen wurden geäußert, da in vielen Schulen die räumlichen Voraussetzungen für ein solches Modell nicht gegeben seien. Aber auch personell wäre dies nur schwer zu bewältigen, da neben dem Unterricht in gleich vielen Klassen auch noch eine Notbetreuung zu gewährleisten ist. Zusätzlich sei mit dem Ausfall mehrerer Lehrer zu rechnen, da diese zur Risikogruppe zu zählen seien.

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung zu berichten, in welcher Form in den Landauer Schulen die vorgesehene Öffnung umgesetzt werden soll. Hierzu bitten wir auch um Mitteilung, ob und wie die vorgeschriebenen Sicherheitsvorschriften (Mundschutz, Abstandsregelung, Hygienevorgaben) eingehalten werden können. Auch bitten wir um Darstellung, ob und wie der Schülerverkehr unter diesen Sicherheitsbedingungen durchgeführt werden soll. Wir haben Interesse zu erfahren, ob die Idee, den Unterricht in den Schulen zu unterschiedlichen Zeiten beginnen zu lassen umsetzbar ist.

Unter Lehrern, Schulleitungen und Eltern besteht in diesem Bereich eine große Verunsicherung. Darum sind wir davon überzeugt, dass die Beantwortung der hier aufgeworfenen Fragen zu mehr Klarheit und Verlässlichkeit in unseren Schulen führen würde.

L. TaSnowski

Swame Bujdorfer

Lea Saßnowski Lea Heidbreder Susanne Burgdörfer

Jochen Silbernagel

John Film